

Goethes Erben "Abseits Des Lichtes"

Visit "[Abseits Des Lichtes](#)" on MotoLyrics.com

Die Dunkelheit findet nur abseits des Lichtes statt
erst dann konzentrieren wir uns auf jedes
Geräusch
und sei es auch nur ein Laut der gar nicht existiert.

Ein altes Haus ...

Das gealterte Mauerwerk arbeitet seit fast einem
Jahrhundert an seinem Verfall.
Verworfenen Strukturen der Bodenbretter geben
Schritte preis,
deren Ursprung längst verstoben ist.
Doch die verschobenen Holzkonstruktionen
speicherten die Energie des Damals -
verstrahlten sie bis zum heutigen Zeitpunkt
des Lautsprunges.
Begleitet vom Spiel der Mause vom Nagen der
Zeit und dem lautlosen Schrei des Alterns
Ein friedliches Stilleben in Schwarz und Weiß...
In dieser Bewegungslosigkeit wandert die
Vergangenheit zurück zum Ursprung ...

Überberrascht vom beschleunigten Schritt der
Nacht
durch dunklen Wolken
erreiche ich ein altes Haus ..
Ungewiss, schmeckt der erste Schritt durch die
morsche Pforte.
Das verletzte Wesen ändert seinen Lauf
Die Natur ist wachsend.

Das Tasten in der Dunkelheit führt zum Ziel
ein weicher Ort zum Schlafen
Mein Körper freut sich auf die Ruhe
Meine Sinne vernebeln - gleiten aus meiner Hand ...

Nur ein Lichtkegel folgt ihrer anmutenden Gestalt
Sie schelt immer
Das Lachen ist ihr Begleiter und ihr Freund
bei Schmerzen
bei Angst
bei Freude

wenn andere sie beobachten
Sie nicht alleine ist.
Doch das Lächeln stirbt in dem Augenblick,
wenn die Scheinwerfer die Augen schließen...
en,
sie keiner sieht

Dann altert sie um Jahre
und trennt sich von ihrem Freund ...
Ihr Leben ist der Tanz
Ihre Gefühle werden diktiert von einem
Orchester,

regiert von einem Dirigenten
welcher sich den Zeichen des Papiers hingibt.
Die Ballarina tanzt schneller als ihr Schatten
und lächelt abseits ihrer Gefühle

Starke Männerarme heben ihre Gestalt in den
Himmel empor
doch sie berühren nicht ihre Haut
grazil - synchron und angespannt
gleiten Mann und Frau ästhetisch durch das
Bild Musik.

Wenn der letzte Ton verstummt -
bleibt die kleine Tänzerin allein
zurück und lächelt bis ...

Ich reiße aus
Meine Sinne sind hellwach und suchen
Jeder Laut wird kontrolliert
gleichzeitig entkleidet er lichtlos meine Nerven
bis die Angst unbekleidet friert
einen Wachtraum halluziniert und im Dunkel endet.

Naturgemurmel formiert sich zu Stimmen
Dem verdängten Beifall meines Traumes ?
Die Aussage bleibt verborgen
Gelächelt warte ich auf das erste Licht,
welches die Dunkelheit verdrängt
und lauernd zurückgelassen wird
in schattigen Winkeln ohne Glas.

Zurück bleibt das alte Haus
Stiller Zeuge und Ursprung dieser Nacht
Keiner applaudiert
Keiner sieht ihre Schamheit
Keiner sieht ihre Tränen
Keiner sieht ihre Maske - die zerbricht
Sie tanzt weiter
Bis der Vorhang zum letzten Mal fällt.

Visit [Goethes Erben](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.